

Herbstlied

Text: Friedrich Rückert (1788-1866)

Jakob-Michael Schmid (* 1951)

1 *Ruhig, nicht zu langsam* (♩ = 78) *p*

Sopran

1. Herz, nun so alt und noch im - mer nicht klug, hoffst du von
2. Läßt doch der spie - len - de Wind nicht vom Strauch, im - mer zu
3. Läßt doch der spie - len - de Wind nicht vom Strauch, bis er ihn

Alt

1. Herz, so alt, im - mer noch nicht klug, hoffst du
2. Läßt der Wind nicht vom Strauch, im - mer
3. Läßt der Wind nicht vom Strauch, bis er

Tenor

1. Herz, nun so alt und noch im - mer nicht klug, hoffst du von
2. Läßt doch der spie - len - de Wind nicht vom Strauch, im - mer zu
3. Läßt doch der spie - len - de Wind nicht vom Strauch, bis er ihn

Bass

1. Herz, so alt, im - mer nicht klug, hoffst du
2. Läßt der Wind nicht vom Strauch, im - mer
3. Läßt der Wind nicht vom Strauch, bis er

musicalion

click for more

6 *mp* *p*

S.

Ta - gen zu Ta - gen, was dir der blü - hen - de
schmei - cheln, zu ko - sen. Ro - sen ent - fal - tet am
völ - lig ge - lich - tet. Al - les, o Herz, ist ein

A.

von Tag zu Ta - gen, zu Ta - gen, was dir der blüh'n - de
zu schmei - cheln, schmei - cheln, zu ko - sen. Ro - sen ent - fal - tet
ihn völ - lig, völ - lig ge - lich - tet. Al - les, o mein Herz,

T.

Ta - gen zu Ta - gen, zu Ta - gen, was dir der blü - hen - de
schmei - cheln, zu ko - sen, zu ko - sen. Ro - sen ent - fal - tet am
völ - lig ge - lich - tet, ge - lich - tet. Al - les, o Herz, ist ein

B.

von Tag zu Ta - gen, zu Ta - gen, was dir der blüh'n - de
zu schmei - cheln, schmei - cheln, zu ko - sen. Ro - sen ent - fal - tet
ihn völ - lig, völ - lig ge - lich - tet. Al - les, o mein Herz,

11

S. Früh - ling nicht trug, wer - de der Herbst dir noch tra - gen, *mp*
 Mor - gen sein Hauch, a - bends ver - streut er die Ro - sen,
 Wind und ein Hauch, was wir ge - liebt und ge - dich - tet,

A. Früh - ling nicht trug, tät' der Herbst dir noch tra - gen, noch tra - gen, *mp* *pp*
 mor - gens sein Hauch, a - bends streut er die Ro - sen, die Ro - sen,
 Wind ist und Hauch, was ge - liebt und ge - dich - tet, ge - dich - tet,

T. Früh - ling trug, wer - de der Herbst dir noch tra - gen, noch tra - gen, *mp* *pp*
 Mor - gen Hauch, a - bends ver - streut er die Ro - sen, die Ro - sen,
 Wind und Hauch, was wir ge - liebt und ge - dich - tet, ge - dich - tet,

B. Früh - ling nicht trug, tät' der Herbst dir noch tra - gen, noch tra - gen, *mp* *pp*
 mor - gens sein Hauch, a - bends streut er die Ro - sen, die Ro - sen,
 Wind ist und Hauch, was ge - liebt und ge - dich - tet, ge - dich - tet,



musicalion

[click for more](#)

17 1. + 2. *p* *ard.* *pp*

S. wer - de der Herbst dir noch tra - gen.
 a - bends ver - streut er die Ro - sen.
 was wir ge - liebt und ge - dich - tet,

A. *p* *pp* *p* *pp*
 wer - de der Herbst dir noch tra - gen.
 a - bends ver - streut er die Ro - sen.
 was wir ge - liebt und ge - dich - tet.

T. *p* *pp* *p* *pp*
 wer - de der Herbst dir noch tra - gen.
 a - bends ver - streut er die Ro - sen.
 was wir ge - liebt und ge - dich - tet.

B. *p* *pp* *p* *pp*
 wer - de der Herbst dir noch tra - gen.
 a - bends ver - streut er die Ro - sen.
 was wir ge - liebt und ge - dich - tet.

Type: Sheet music

Título: [Canción otoñal](#)

Compositor: [Jakob-Michael Schmid](#)

Época: Siglo XXI

Tema: Otoño

Categoría: Canciones (mundanas)

Dificultad: Mittel

Instrumentación Grupo: Coro mixto a capella

Arrangement: Coro>SATB

Instrumentación: Canto coro>voces de bajo = B (1),Canto coro>voces de contralto = A(1),Canto coro>voces de soprano = S(1),Canto coro>voces de tenor = T(1)